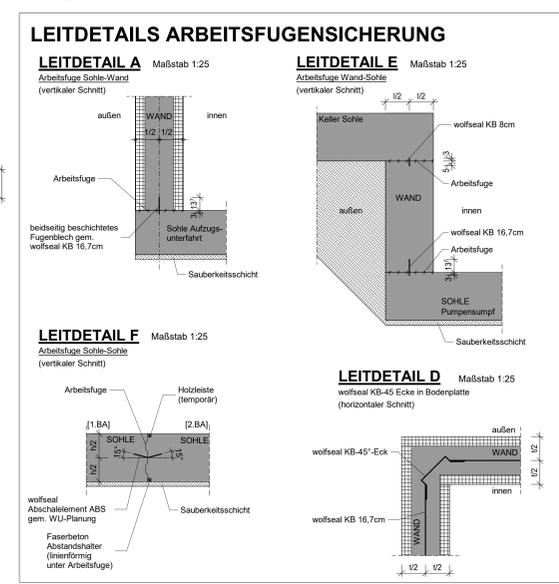
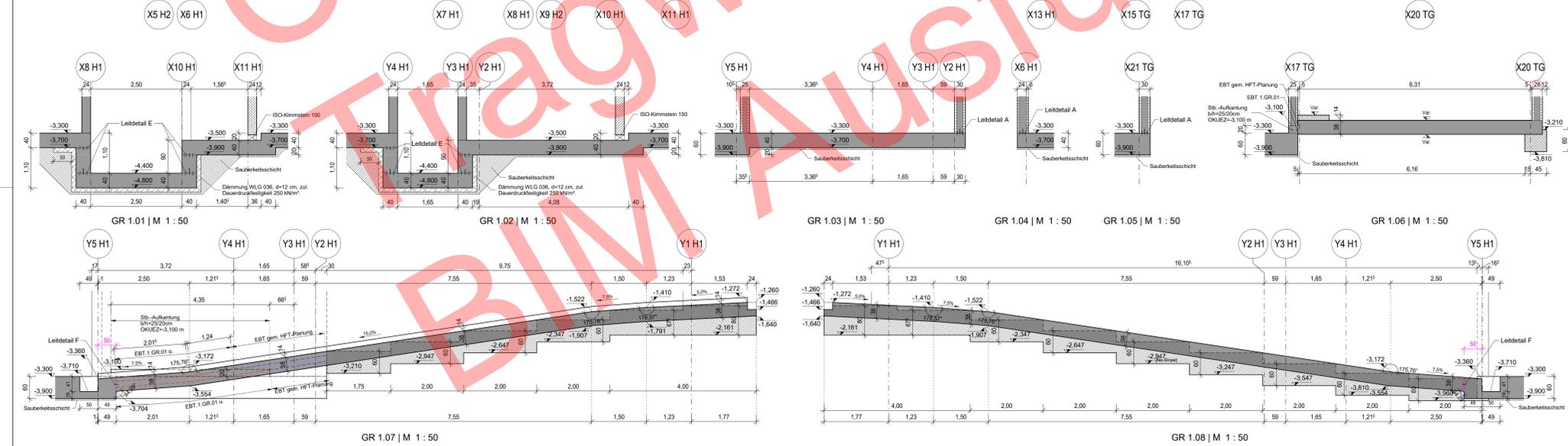
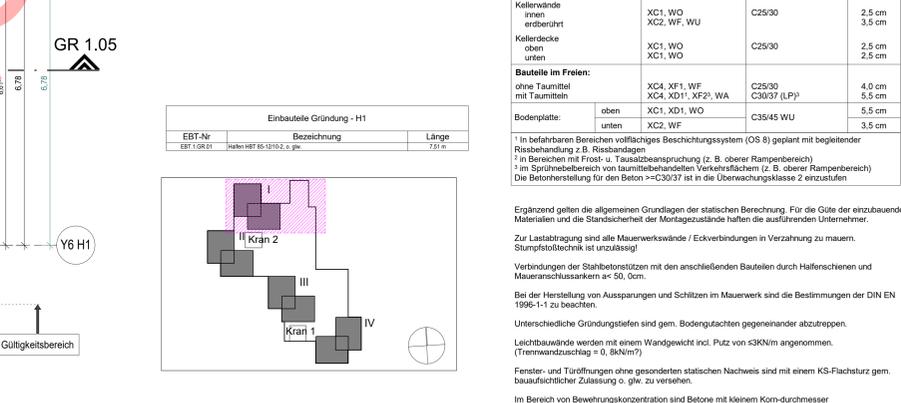


BAUNULL ±0,00 = +17,40m ÜNN

Bauteil	Expositionsklasse/ Feuchtigkeitsklasse	Gewählte Mindest- festigkeitsklassen	Gewählt c _v
Innenbauteile Geschosse: Decke, Wände, Stützen, Balken	XC1, WO	C25/30	2,5 cm
Deckendecken	XC2, WF, WC1, WO	C25/30	3,5 cm 2,5 cm
Tiefgarage: Garagensohle oben unten	XC3, XD3 ¹ , WU, XC2, WF, WU	C35/45	5,5 cm 3,5 cm
Garagenwände innen erdbehrt	XC3, WO, WU, XC3, XD2, WO	C35/45	3,5 cm 3,5 cm
Garagensohle oben (mit Frost) unten (mit Frost)	XC3, XF1, WF, XC3, XF4, WU	C35/45	3,5 cm 5,5 cm
Rampensohle oben (mit Frost) unten (mit Frost)	XC4, XD3 ¹ , XF4 ¹ , WU, XC3, XF4, WU	C35/45	5,5 cm 3,5 cm
Rampensohle innen außen erdbehrt	XC4, XD1 ¹ , XF2, WA, WU, XC3, WF, WU, XC2, WF, WU	C35/45	5,5 cm 3,5 cm
Konsole	XC3, XF1, WF	C35/45	3,5 cm
Kellergeschoss: Kellersohle oben unten	XC1, WO, WU, XC2, WF, WU	C35/45	5,5 cm 3,5 cm
Kellerwände innen erdbehrt	XC1, WO, XC2, WF, WU	C25/30	2,5 cm 3,5 cm
Kellerdecke oben unten	XC1, WO, XC1, WO	C25/30	2,5 cm 2,5 cm
Bauteile im Freien: ohne Taumittel mit Taumitteln	XC4, XF1, WF, XC4, XD1 ¹ , XF2 ¹ , WA	C25/30 C30/37 (LP) ²	4,0 cm 5,5 cm
Bodengröße:	oben unten	XC1, XD1, WO, XC2, WF	5,5 cm 3,5 cm



Konstruktiver Brandschutz:

Alle tragenden Mauerwerks-, Beton- und Stahlbauteile in den Geschossen R00 im KG/TG: R90

Alle Ecken und T-Verbindungen sind ratenartig zu bewehren!

Im Bereich von Bewehrungskonzentration sind Betone mit kleinem Korn-durchmesser zu berücksichtigen. Alle Flächenbauteile des Bauwerkes sind aus einem schwärzenden Beton mit niedriger Wärmerückleitung herzustellen mit geringer Rostneigung.

Alle Ecken und T-Verbindungen sind ratenartig zu bewehren!

Eintragung gelten die allgemeinen Grundlagen der statischen Berechnung. Für die Güte der auszubauenden Materialien und die Standsicherheit der Montagezustände haben die ausführenden Unternehmer.

Zur Lastabtragung sind alle Mauerwerkswände / Eckverbindungen in Verzehrung zu mauerwerk. Stumpfstoßtechnik ist unzulässig!

Verbindungen der Stahlbetonstützen mit den anschließenden Bauteilen durch Halfflechsen und Maueranschlussanker a-s 0,0m.

Bei der Herstellung von Aussparungen und Schlitzen im Mauerwerk sind die Bestimmungen der DIN EN 1996-1-1 zu beachten.

Unterschiedliche Gründungstiefen sind gem. Bodengutachten gegeneinander abzutrennen.

Leichtbauwände werden mit einem Wandgewicht incl. Putz von 3 kN/m^2 angenommen. (Trennwandzuschlag = 0, 8kN/m²)

Fenster- und Türöffnungen ohne gesonderten statischen Nachweis sind mit einem KS-Fachstuhl gem. bauaufsichtlicher Zulassung o. ä. zu versehen.

Alle Ecken und T-Verbindungen sind ratenartig zu bewehren!

BAUVORHABEN:	
BAUHERR:	
BAUTEIL:	
BLATT:	
BEARBEITET:	
GEZEICHNET:	
MAßSTAB:	
DATUM:	